

# Vereinspreis „Sport mit Haltung“? mit 18.000 Euro dotiert

18.10.2023 | Erstellt von Deutsche Sportjugend

Das Bundesministerium des Innern und für Heimat (BMI) und die Deutsche Sportjugend (dsj) schreiben erstmals den Vereinspreis „Sport mit Haltung“ im Rahmen des neuen Bundesprogramms gegen Rechtsextremismus aus. Der Vereinspreis fördert das besondere Engagement von Sportvereinen gegen Rechtsextremismus. Im Jahr 2023 ist der Preis mit 18.000 Euro dotiert (1. Preis: 10.000 Euro, 2. Preis: 5.000 Euro, 3. Preis: 3.000 Euro). Die Preisgelder sind zweckgebunden zur weiteren Arbeit gegen Rechtsextremismus zu verwenden. Einsendeschluss für den Vereinspreis ist der 2. November 2023.



(© Deutsche Sportjugend)

Prämiert wird das Engagement von gemeinnützigen Sportvereinen in der Arbeit gegen Rechtsextremismus vor Ort. Besonderer Wert wird auf die Entwicklung einer klaren Haltung im Sportverein sowie auf die Vernetzung mit anderen zivilgesellschaftlichen Organisationen oder Initiativen gelegt. Über die Preisträger\*innen entscheidet eine Jury mit Expert\*innen aus Wissenschaft, Sport und Politik.

Für den Preis bewerben können sich gemeinnützige Sportvereine, die sich gegen Rechtsextremismus im Sport engagieren. Die Bewerbungen erfolgen mit einer kurzen, schriftlichen Beschreibung der Aktivitäten sowie der Angabe, wie ein mögliches Preisgeld Verwendung finden würde, und sind ausschließlich mit dem verfügbaren Bewerbungsformular per E-Mail an [bundesprogramm\(at\)dsj.de](mailto:bundesprogramm(at)dsj.de) unter dem Stichwort „Vereinspreis“ einzusenden. Einsendeschluss ist der 2. November 2023.

Die öffentliche Preisübergabe erfolgt im Rahmen einer Veranstaltung am 22. November 2023 in Berlin.

Detaillierte Informationen und die Bewerbungskriterien sowie das Bewerbungsformular findet Ihr hier:

<https://www.dsj.de/themen/demokratiestaerkung-antidiskriminierung/bundesprogramm-gegen-rechtsextremismus-und-menschenfeindlichkeit-im-sport>